

15.05.2007 - 09:00 Uhr

Atupri - Geschäftsjahr 2006: Jahr der Konsolidierung

Bern (ots) -

- Hinweis: Die Medienmitteilung inkl. Tabelle kann kostenlos im pdf-Format unter <http://www.presseportal.ch/de/pm/100008642/> heruntergeladen werden -

Das vergangene Geschäftsjahr stand im Zeichen der Zukunftssicherung, galt es doch die aussergewöhnlich hohe Wachstumsquote des Vorjahres von 23% zu bewältigen. Die gesetzten Ziele wurden erreicht und mit einem sehr soliden Betriebsergebnis blickt Atupri erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Auf Anfang 2006 erreichte Atupri mit rund 32'000 Neuversicherten einen Wachstumsrekord und hatte sich in kürzester Zeit strukturell und personell darauf einzustellen. Atupri hat diese aussergewöhnliche Herausforderung sehr gut bewältigt und konzentrierte die Anstrengungen auf die Sicherung der Leistungsfähigkeit und der Servicequalität.

Wachstum - finanziell gesichert

Atupri erwirtschaftete sowohl in der Grundversicherung als auch im Zusatzversicherungsgeschäft ein positives Resultat und weist fürs 2006 ein Unternehmensergebnis von CHF 18,1 Mio. aus. Die auf dem erhöhten Prämienvolumen zu bildenden Reserven konnten voll finanziert werden. Der Reservensatz in der Grundversicherung liegt mit 25,3% lediglich um 0,7 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr.

Auch die nach wie vor straffe Organisation zahlte sich aus: Die Verwaltungskosten pro versicherte Person konnten um 7% auf 182 Franken gesenkt werden. Erfreulich war zudem die Entwicklung an den Kapitalmärkten, die Atupri ein Plus von gut 5 Prozent in der Performance einbrachte.

Atupri geht also weiterhin mit einem sehr stabilen finanziellen Fundament in die Zukunft und bietet damit ihren Versicherten die notwendige Sicherheit.

Mehr Versicherte - dank Zusatzversicherungen

Im Vergleich zu den Vorjahren mag die Zunahme auf der Gesamtversichertenzahl um 0.9% per 1. Januar 2007 bescheiden wirken. Die Prämien in der Grundversicherung hatten sich der realen Kostenentwicklung anzupassen und dies führte nur zu einer geringen Veränderung der Versichertenzahl im Bereich der obligatorischen Krankenpflege.

Bei den Zusatzversicherungen erzielte Atupri jedoch einen sehr befriedigenden Anstieg. Vor allem in der Sparte "nur VVG-Versicherte" ist eine Zunahme von 60% zu verzeichnen. Ein Grund mehr, die Weiterentwicklung der individuellen Zusatzversicherungen mit unserem neuen Produkt Mivita voranzutreiben.

Der Geschäftsbericht kann auf www.atupri.ch heruntergeladen oder bei Atupri Krankenkasse, Kommunikation, Zieglerstr. 29, 3000 Bern 65, bezogen werden.

Kontakt:

Alfred Amrein, Leiter Finanzen und Services
Atupri Krankenkasse
Zieglerstrasse 29, 3000 Bern 65

Tel.: +41/31/555'09'36
Fax: +41/31/555'09'12
E-Mail: alfred.amrein@atupri.ch

Jürg Inäbnit, Leiter Kommunikation
Atupri Krankenkasse
Zieglerstrasse 29, 3000 Bern 65
Tel.: +41/31/555'09'29
Fax: +41/31/555'09'12
E-Mail: juerg.inaebnit@atupri.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008642/100533046> abgerufen werden.